

# CANALE TRINITATIS

Gemeindeblatt • 31. Jahrgang, Nr. 2  
**1. Mai bis 31. Juli 2025**

Katholische Propsteigemeinde  
St. Trinitatis Leipzig



## Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort	3
Predigten	4
Nachrichten	6
Veranstaltungen	14
Nachrichten aus der Propsteimusik	20
Gottesdienstordnung	25
Musica Sacra	27
Gemeindeveranstaltungen	29
Vorankündigungen	31
Informationen	31
Kontakt	32

## Impressum

Herausgeber:	Katholisches Propsteipfarramt St. Trinitatis Leipzig
Redaktion:	Dr. Stefan Blattner, Propst Ralph Kochinka, Beate Müller, Regina Nothelle, Tobias Nowesky, Stefan Twardy, Dr. Carlhans Uhle, Franziska Unger
Titelfoto:	Beate Müller
Gestaltung:	Uta Wolf
Redaktionsschluss:	20. März 2025
Auflage:	500 Exemplare

Autoren: Cornelia Blattner (cb), Fr. Simon Hacker OP (sh), Lucia Henneke (lh), Ralph Kochinka (rk), Katharina Luther (kl), Beate Müller (bm), Stefan Plattner (sp), Stephan Rommelspacher (sr), Maria Schlanstein (msch)

**Druck: 100 % Umweltpapier, mineralölfreie Farben,  
Druckerei Winterwork Leipzig**

## Geistlicher Impuls

3

Himmelfahrt, Pfingsten, Fronleichnam, Kirchweih (mit Jubiläum!), Bachfest, Nachprimiz, Abendlob, Firmung, Krankensonntag, Stadtfestgottesdienst und dann auch noch die RKW... Das ist eine kleine – unvollständige! – Liste der Höhepunkte, die uns als Propsteigemeinde und unsere Gäste bis zum Sommer erwarten und über die Sie sich auf den folgenden Seiten gut informieren können.

Es sind viele Höhepunkte, sehr viele. Und das ist gut so, denn als Christinnen und Christen haben wir allen Grund zu feiern. Es ist gut so, weil unsere Gemeinde lebendig ist und sehr aktiv und sich das in vielfältigen Aktivitäten zeigen darf und soll! Und es passt zur Jahreszeit, oder?

Die Tage werden länger, die Sonne scheint aus ganzer Kraft und die Natur beginnt zu blühen. Wer einen Garten hat, ist jetzt viel beschäftigt (habe ich gehört). Wer ein Haus bauen will, fängt meist im Frühjahr an (habe ich gelesen). Und auch ich als Seelsorger, der sich weder aufs Gärtnern noch aufs Handwerkeln versteht, werde sehr viel mehr zustande bringen als in den kalten und dunklen Monaten, die hinter uns liegen. Es ist eben genau die Jahreszeit, in der wir Menschen natürlicherweise am aktivsten und produktivsten sind. Und das ist gut so. Als aktive, ja kreative Wesen sind wir wunderbare Abbilder des Schöpfertodes. „Die Ehre Gottes ist der le-

bendige Mensch,“ resümiert Irenäus von Lyon darum ganz richtig.

Doch in aller Betriebsamkeit, in allem Tun und Feiern, steckt die Gefahr, zu viel zu tun, zu aktiv zu werden, zu viel zu wollen und ohne Pause und Durchatmen ein Feuerwerk nach dem anderen zu starten. Wer Glück hat, kann sich dann im Sommer in einen Urlaub retten. Wer dieses Privileg nicht genießt, brennt langsam, aber sicher aus.

Diese rastlose Hyperaktivität ist genauso Merkmal unserer Zeit wie der ständige Stresspegel, unter dem unsere Gesellschaft leidet. Überbelastung und Entkräftigung sind die Folgen, Konflikte kochen schneller hoch, Menschen verlieren sich im Hamsterrad des toxisch gewordenen Alltags ... Doch das muss nicht sein. Bei aller Aktivität, bei allen Höhepunkten und Kraftanstrengungen, dürfen und sollen wir immer wieder innehalten, Pause machen, auftanken und zu Kräften kommen. Dem Volk Israel wurde dafür einst der Sabbath geschenkt und auch wir als Christinnen und Christen sind gut beraten, die Sonntagsruhe einzuhalten. Es muss nicht erst Advent werden, bevor wir uns wieder besinnen und ruhig werden. Bei allem Tun und Machen, bei allen Höhepunkten und Aktivitäten sollen wir eines nicht vergessen: Pausen machen und Ruhephasen suchen, auch im Alltag. sh

## Predigt zum Pfingstmontag von Propst Ralph Kochinka

„Zugabe!“ So wird am Ende eines mitreißenden Konzertes Beifall klatsernd skandiert und dann jubeln alle, wenn es eine Zugabe gibt.

Der Pfingstmontag ist eine Zugabe! In vielen Ländern ist heute kein Feiertag mehr, sondern die Menschen arbeiten, wie an einem normalen Montag. Nehmen wir diese Zugabe jubelnd an?

Sind wir uns dieses großen Geschenkes bewusst?

### Was können wir aus dieser Zugabe machen?

### Uns noch einmal bewusstmachen, was der Heilige Geist bedeutet und bewirkt

Die Lieder und Texte machen uns noch einmal bewusst, was Gottes Geist bewirken kann.

In der Lesung aus der Apostelgeschichte hören wir von einer schweren Verfolgung in Jerusalem. Viele Christen fliehen und werden in weite Gebiete verstreut. Und was machen sie in dieser Situation, in der es um ihr Leben geht? Sie zogen umher und verkündeten das Wort der frohen Botschaft von Jesus. Sie schließen sich nicht mehr ein, wie in den Tagen nach der Kreuzigung Jesu! Das

ist eine Wirkung des Heiligen Geistes: mutig die frohe Botschaft verkünden, selbst wenn sie nicht gehört werden will oder wenn die Gefahr droht, deswegen ausgelacht oder verfolgt zu werden.

Im Evangelium ruft Jesus – vom Heiligen Geist erfüllt – staunend aus, dass er Gott dafür preist, dass nicht die Weisen und Klugen den Glauben annehmen, sondern die Unmündigen, Einfachen oder Benachteiligten. Die sind offen für Gott! Und seinen Jüngerinnen und Jüngern gibt er zu denken, dass sie doch glücklich sein sollten über das, was sie gesehen und gehört haben mit Jesus!

### Intensiv um die Gaben des Heiligen Geistes bitten

Bei uns herrscht keine schwere Verfolgung, aber der Glaube um uns herum nimmt rasant ab. Immer weniger können unseren Glauben nachvollziehen; Gesetze werden eingeführt, die gegen Gottes Gebote stehen. Das hat leider oft zur Folge, dass wir uns gar nicht trauen, die frohe Botschaft zu verkünden.

Bitten wir um den Heiligen Geist, dass er uns zeigt, was zu tun ist und Mut macht, es zu tun!

## Predigten

5

Unterschätzen wir nicht unsere Möglichkeiten oder halten uns für nicht gescheit genug, um alles im Glauben zu verstehen und deswegen uns auch gar keine Mühe geben, den Glauben/Gott/Jesus besser kennen zu lernen. Vertrauen wir auf das Wirken des Heiligen Geistes, dass er uns viel mehr von Gott, vom Glauben offenbaren kann! Und bitten wir ihn darum! Können nicht auch wir glücklich sein über unseren Glauben und über das, was wir schon von Gott und Jesus gesehen, verstanden und erlebt haben?! Bitten wir um den Heiligen Geist, dass er uns Gott, Jesus, den Glauben noch besser verstehen lernt! Machen wir uns dankbar bewusst, was wir schon alles im Glauben erkannt und wie uns der Glaube an Gott, ja Gott selber schon in so vielen Situationen geholfen hat!

Bitten wir um den Beistand und die Gaben des Heiligen Geistes, dass er uns dabei hilft!

### Uns stärken lassen für unseren Alltag als Christen

Wenn wir in der Weise intensiv mit Gott und Jesus verbunden bleiben. Wenn wir uns bewusstmachen, wie Gottes Geist schon wirkt und was er noch alles bewirken könnte. Wenn wir immer wieder intensiv um die Gaben des Heiligen Geistes bitten und damit rechnen, dass er Ungeahntes bewirken kann, dann werden wir für unseren Alltag als Christen gestärkt. Dann werden wir – wie damals die Urgemeinde – ungeahnte Aufbrüche durch das Wirken des Heiligen Geistes erleben. Dann breitet sich – auch durch uns – das weiter aus, was Jesus begonnen und den Jüngern zur Verkündigung aufgetragen hat!

Nutzen wir also die „Zugabe“ des Pfingstmontags aus

- um uns noch einmal bewusst zu machen, was der Heilige Geist bedeutet und bewirkt
- um intensiv um die Gaben des Heiligen Geistes zu bitten und
- um uns stärken zu lassen für unseren Alltag als Christen!

**Mit Tilmann Beller möchte ich um den Heiligen Geist beten:**

Komm, Heiliger Geist! Wir brauchen dich.

Die anderen warten auf unser Wort,

und wir sind zaghaft.

Sprich aus uns zu ihnen ein Wort,

das ihnen einen Weg zeigt.

Komm, Heiliger Geist! Wir brauchen dich.  
Wir sind müde und verkriechen uns gern dorthin,  
wo wir unsere Ruhe haben.  
Gib uns die Kraft, damit wir uns den anderen zuwenden,  
und gib, dass ihnen das gut tut.

Komm, Heiliger Geist! Wir brauchen dich.  
Wir nehmen uns so wichtig.  
Aber wenn du uns berührst, dann spüren wir,  
dass der Vater im Himmel uns sagt:  
„Du bist mir wichtig!“

Komm, Heiliger Geist! Wir brauchen dich.  
Wir haben es eilig, weil noch so viel zu tun ist.  
Aber in deiner Nähe können wir  
für einen Augenblick Luft holen,  
die Liebe Gottes einatmen  
und unsere Armeseligkeit ausatmen.

Komm, Heiliger Geist! Wir brauchen dich.  
Wenn du uns berührst,  
sehen wir auf dem Antlitz des anderen  
das Leuchten, das von Gott kommt.  
Amen.

### Das Präventionsteam stellt sich vor

Im Juni 2023 wurde das Institutionelle Schutzkonzept (ISK) gegen sexualisierte Gewalt in unserer Pfarrei St. Trinitatis Leipzig aktualisiert und ein Präventionsteam gegründet. Das ISK dient dem Schutz von Kindern, Jugendlichen und schutzbedürfti-

gen Erwachsenen, damit sie sich in der Gemeinde sicher fühlen und ihre Persönlichkeit entfalten können. Es umfasst verbindliche Verhaltensregeln, die Sicherstellung von Eignungsprüfungen bei ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden, kla-

## Nachrichten

re Beschwerdewege sowie regelmäßige Schulungen und Maßnahmen zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen. Das ISK ist auf unserer Homepage (<https://www.propstei-leipzig.de/gemeinde>) veröffentlicht.

Das Präventionsteam, bestehend aus den ernannten Präventionsfachkräften Frau Gabriele Fleck-Hartmuth, Frau Melanie Gerhards und Herrn Dr. med. Richard Gnatzy in Zusammenarbeit mit Katharina Luther und Ralph Kochinka, steht als Ansprechpartner für Mitarbeitende und Betroffene jederzeit zur Verfügung. Es berät bei der Umsetzung des ISK, informiert über Verfahrenswege bei Verdachtsfällen und fördert die Verankerung des Themas Prävention in den Strukturen der Pfarrei. Schon jetzt laden wir Sie ein, zum Ehrenamtsdank in unserer Gemeinde (18. November 2025) die Vertreter des Präventionsteams näher kennenzulernen und wir sehen dies als Chance, uns mit Ihnen über unsere Arbeit auszutauschen.

Wir sehen Prävention als gemeinsame Verantwortung aller Gemeindemitglieder und ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden und danken allen, die durch ihr Engagement und ihre Aufmerksamkeit dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche in unserer Gemeinde geschützt aufwachsen und sich frei bewegen können. Gemeinsam übernehmen wir alle Verantwortung für eine Kultur der Achtsamkeit und des Vertrauens.

Das Präventionsteam bei seinen regelmäßigen Treffen (v.l.n.r.): Dr. med. Richard Gnatzy, Melanie Gerhards, Ralph Kochinka, Gabriele Fleck-Hartmuth, Katharina Luther



Foto: Richard Gantzy

## Nachprimiz

Daniel Schier aus dem Bistum Fulda hat in der Zeit von Mai 2023 bis Mai 2024 ein Gemeindepraktikum als Theologe in der Propstei Leipzig absolviert. Viele kennen ihn als Praktikanten an unterschiedlichen Stellen in der pastoralen Arbeit unserer Gemeinde. Nach seiner Diakonweihe im Juni letzten Jahres wird er am 7. Juni 2025 im Dom St. Salvator zu Fulda zum Priester geweiht.

Die Primiz, seinen ersten eigenen Gottesdienst, feiert ein neuer Priester üblicherweise in seiner Heimatpfarrei. Daniel Schier möchte auch an ihm wichtigen Orten seines Lebensweges eine Nachprimiz feiern. Wir freuen uns, dass er am Sonntag, 22. Juni um 11 Uhr dem Gottesdienst in der Propstei vorsteht und der Gemeinde anschließend den Primizsegen spendet. bm

## Neues aus der Caritas Kita St. Franziskus Besuch des Teddybär-Krankenhaus in der Kita St. Franziskus

Am 13. Februar verwandelte sich die Kita St. Franziskus in ein quirliges Krankenhaus – und zwar nicht für Menschen, sondern für Kuscheltiere! Das Teddybär-Krankenhaus wurde in Zusammenarbeit mit Medizinstudierenden der Universität Leipzig, Eltern, sowie mit der tatkräftigen Unterstützung der Kitapädagog:innen organisiert.

Bereits am Morgen des erlebnisreichen Tages kamen die Kinder mit ihren Teddys, Puppen und anderen Kuscheltieren voller Vorfreude in die Kita. Einige Kuscheltiere hatten sich in den letzten Tagen Arme oder

Beine verletzt oder hatten sich einen Schnupfen oder Bauchschmerzen eingefangen. Es war ein fröhliches Durcheinander von Stofftieren und erwartungsvollen Kindern.

Die Medizinstudierenden der Universität Leipzig, ausgestattet mit Stethoskopen und gekleidet in weißen Kitteln, machten sich daran, die Kuscheltiere zu untersuchen. Jedes Tier bekam seine eigene Behandlung – von der gründlichen Untersuchung des Herzschlags bis hin zum Einsatz eines Mini-Röntgengeräts.

## Nachrichten

Doch nicht nur die Medizinstudierenden waren aktiv – auch die Kinder waren gefragt! Gemeinsam mit den angehenden Ärzt:innen überlegten sie, was ihren Kuscheltieren am meisten helfen könnte. War es vielleicht eine extra Portion Kuscheleinheiten oder doch eher eine vitaminreiche Suppe? Die Kinder entwickelten kreative Ideen, was das besondere Heilmittel für ihre Stofftiere sein könnte. Anschließend wurde alles auf einem Rezept notiert. So wurde das Teddybär-Krankenhaus zu einer bunten Mischung aus Medizin und fantasievollem Spiel.

Der Tag bot somit eine wertvolle Gelegenheit, die Welt der Medizin auf spielerische Weise kennenzulernen. Ziel des Projektes ist es Kindern spielerisch den Besuch bei der Ärztin näher zu bringen und so ggf. bestehende Ängste zu nehmen. Die Kinder lernten, was ein Stethoskop ist, warum Röntgenstrahlen wichtig sein können und dass es manchmal gar nicht so einfach ist, eine Diagnose zu stellen –



Foto: Kita St. Franziskus

besonders wenn es um die Gesundheit von Kuscheltieren geht!

Das Teddybär-Krankenhaus war ein voller Erfolg, am Ende des Tages waren alle Kuscheltiere gut versorgt aus dem Teddybär-Krankenhaus entlassen worden. Wir erhielten die Rückmeldung, dass inzwischen alle Kuscheltiere wieder vollkommen genesen seien.

msch

## Großer Jugendgottesdienst am 7.12.2024

Am Vorabend des zweiten Adventssonntags fand in der Propsteikirche Leipzig der erste von drei großen Jugendgottesdiensten mit allen



Foto: St. Plattner

Fimbewerber:innen des Dekanats Leipzig statt. Unter dem Motto „Light & Peace“ brachten die Firmlinge der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord gemeinsam mit Gemeindereferent Oliver Cabrera Licht und Hoffnung in die Kirche.

Ein besonderer Höhepunkt des Gottesdienstes war die Aufführung einer bewegenden Choreografie, die von professionellen Balletttänzern gemeinsam mit den Jugendlichen einstudiert wurde. Diese Inszenierung setzte das Evangelium auf eindrucksvolle Weise in Szene und machte dessen Botschaft auf eine berührende und ästhetische Art und Weise erlebbar.

Die Jugendlichen gestalteten nicht nur den musikalischen Rahmen, sondern auch die inhaltliche Ausrichtung des Abends. Das Organisationsteam – Kaplan Simon Hacker OP, Gemeindereferent Oliver Cabrera und Jugendreferent Stefan Plattner – zeigte sich dankbar für den bewegenden Gottesdienst. Im Anschluss fand ein gemeinsames Beisammensein bei Brezeln und Saft statt, das den Teilnehmenden die Möglichkeit bot, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich besser kennenzulernen. sp

## Neue Ministrantengruppe feiert Premiere

Am 25. März 2025, dem Hochfest der Verkündigung des Herrn, hat sich in der Propsteikirche Leipzig erstmals die neue Ministrantengruppe „Junge



Foto: St. Plattner

Erwachsene“ vorgestellt. Im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes wurden die jungen Erwachsenen von P. Justinus Pech sowie von Stefan Plattner, dem Jugend- und Ministrantenreferenten des Dekanats Leipzig, in ihr Amt eingeführt und gesegnet. Sie unterstützen und bereichern die bestehende Ministrantengruppe. Es ist schön zu sehen, wie sich junge Menschen in der Kirche engagieren und zur Feierlichkeit der Gottesdienste in der Propsteikirche beitragen. Die Gruppe ist offen und freut sich über neue Gesichter, die Lust haben, mitzuministrieren. Eine kurze Nachricht an Stefan.Plattnar@bddmei.de genügt. sp

## Die Propsteigemeinde trauert um Kurt Grahl

Kurz nach Redaktionsschluss erreichte uns die Nachricht, dass Kurt Grahl in seinem 78. Lebensjahr verstorben ist. Ein Nachruf erscheint in der nächsten Ausgabe.

Kurt Grahl war von 1969 bis 2012 in der Propsteigemeinde als Kantor, Organist und später als Kirchenmu-

sikdirektor tätig. In dieser Zeit komponierte er unzählige sakrale und weltliche Werke.

Wir danken herzlich für sein Wirken in, für und mit unsere Gemeinde zur Ehre Gottes.

R.i.p.

## Mitten im Leben

### Tagespflege und Betreutes Wohnen der Caritas am Campus Lorenzo

Im Herzen von Leipzig-Reudnitz, inmitten eines lebendigen Sozialquartiers, wurde im vergangenen Jahr das moderne Seniorenzentrum der Cari-

wohner sowie für die Gäste der Tagespflege konkret erfahrbar.

**Die Tagespflege** bietet pflegebedürftigen Menschen eine qualifizierte Tagesbetreuung unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Bedürfnisse. Die Pflegebedürftigen können Gemeinschaft erleben und trotzdem weiter zuhause leben. Pflegende Angehörige werden spürbar entlastet. Ab Pflegegrad 1 wird die Leistung zusätzlich von den Pflegekassen mitfinanziert.

Während der warmen Jahreszeit können die Gäste im ruhigen Innenhof auf der Terrasse sitzen und das Geschehen am Campus beobachten. Im Frühling beginnen die Bepflanzung und Gestaltung des Gartens zu einem Ort für alle Sinne. Besonders an Demenz erkrankte Gäste sollen hier Freude und Kraft schöpfen können.

Im Zentrum des Campus befindet sich die katholische Kirche St. Laurentius. Gäste und Bewohner haben die Möglichkeit, unkompliziert am



Foto: H. Grewling

tas am Campus Lorenzo eröffnet. Es umfasst die Sozialstation, Betreutes Wohnen mit Begegnungsstätte und eine Tagespflege. Zwischen Caritas Kindertagesstätte Don Bosco, Johanniter-Akademie mit Wohnheim für Auszubildende und katholischer Pfarrei Hl. Maria Magdalena begegnen sich Generationen. Gemeinsame Projekte der Partner vor Ort machen dies für die Bewohnerinnen und Be-

## Nachrichten

13

Gottesdienst teilzunehmen. Auch eine Physio- und Ergotherapie des ARZ St. Elisabeth befindet sich direkt im Haus.

Die Tagespflege verfügt über 15 Plätze. Das Angebot kann von Montag bis Freitag von 8:00 bis 16:00 Uhr an einzelnen Tagen oder die ganze Woche über in Anspruch genommen werden.

**Das Betreute Wohnen** umfasst das Leben in der eigenen, barrierefreien Wohnung in Verbindung mit sozialen Angeboten. Die Bewohner können in einem senioren- bzw. behindertengerechten Umfeld leben und selbstbestimmt am gemeinschaftlichen Leben teilhaben. Im Bedarfsfall können am Standort unkompliziert Pflege und weitere Unterstützung organisiert werden.



Mit der ServiceCard erhalten sie zahlreiche Leistungen und Vergünstigungen, die in einem Betreuungsvertrag vereinbart werden. Ein fester Bestandteil ist der Lorenzo Treff, die Begegnungsstätte des Seniorenzentrums. In behaglicher Atmosphäre finden Angebote zur Freizeitgestaltung, körperlichen und geistigen Aktivierung und zur Begegnung statt. Die Räumlichkeiten können auch für eigene Ideen und Veranstaltungen genutzt werden. Im liebevoll gestalteten Außenbereich befindet sich eine gemütliche Terrasse und ein Bereich zum Gärtnern und Entspannen. In Kürze besteht für unsere Bewohner und Gäste auch die Möglichkeit, mit einer Rikscha kostenlose Ausflüge ins Grüne zu unternehmen.

Sie sind herzlich eingeladen, die Angebote der Caritas vor Ort kennenzulernen:

Caritas Seniorenzentrum am Campus Lorenzo, Riebeckstraße 35, 04317 Leipzig

**Tagespflege:** (0341) 149 696-53,

*tagespflege@caritas-leipzig.de*

**Betreutes Wohnen** (0341) 149 696-88,

*seniorenzentrum@caritas-leipzig.de*

Ih



Foto: F. Schütze

## 10. Kirchweihfest, 9 bis 11. Mai 2025

Bereits seit **10 Jahren** können wir unsere neue Kirche und das Gemeindezentrum in der Nonnenmühlgasse selbst nutzen und anderen für die verschiedensten Veranstaltungen zur Verfügung stellen. Und in dieser Dekade wurde unser Haus zusätzlich von vielen Gästen und Gottesdienstteilnehmern besucht. Mancher kam mit einem neugierigen Blick fürs Gebäude, um nur mal über die Türschwelle einer katholischen Kirche zu schauen. Viele haben uns beim Bau und in den Folgejahren finanziell unterstützt und im Gebet begleitet.

Allen wollen wir Danke sagen und laden herzlich zum **10. Kirchweihfest** am **Wochenende 9. bis 11. Mai** in die Propstei in Leipzig ein. Am **Freitagabend** beginnt um **20 Uhr** der **Rosenball** mit der Tanzschule Seifert.

Den **Festgottesdienst** feiern wir am **Sonntag, 11. Mai** um **10 Uhr**. Anschließend werden sich Begegnungen, Gespräch und Gemeinschaft im Pfarrhof bei Speis und Trank. Um **13 Uhr** sind alle **Kinder und ihre Familien** zum **Mitmachkonzert** mit dem christlichen Liedermacher Jörg Sollbach in die Kirche eingeladen. Zeitgleich spricht Frau Hella Gormsen über „Die Historie des aktuellen Kirchenstandortes“. Wer den Kirchturm erklimmen will, hat dazu ebenfalls Gelegenheit.

Das Gemeindefest schließt um **14:45 Uhr** mit einer **musikalischen Andacht**. In dieser wird Felix Wunderle mit Orgelimprovisationen an der Vleugels-Orgel zu hören sein. **bm**



## Fronleichnam

In diesem Jahr lädt die **Pfarrei St. Philipp Neri** alle Gemeinden der Stadt zur **Fronleichnamsfeier** ein. Diese findet um **18 Uhr** auf dem Gelände des

**Montessori-Schulzentrums** in Leipzig-Grünau statt. Weitere Informationen erhalten Sie zeitnah.  
**bm**

## Veranstaltungen

15

### Krankensonntag

In diesem Jahr wird es im Sommer wieder einen **Krankensonntag** geben. Zu **11-Uhr-Gottesdienst** und anschließendem Mittagessen sind unsere kranken Gemeindemitglieder und älteren Gemeindemitglieder am **Sonntag, 15. Juni** herzlich eingeladen.

Damit auch alle, die nicht mehr selbstständig in die Propstei kommen, an

diesem Tag teilnehmen können, bitten wir wieder herzlich um zahlreiche **Unterstützung** bei der Übernahme von **Fahrdiensten**. Gegen 10:30 Uhr wären ein Abholen notwendig. Die Rückfahrt würde gegen 14 Uhr möglich sein. Alle Rückmeldungen werden im Pfarrbüro erbeten.

bm

### Einladung an alle Kinder und Teenies der 1. bis 7. Klasse

In der ersten Sommerferienwoche vom **30.6. bis 4.7.** ist es wieder soweit – es ist *Religiöse Kinder Woche* in der Propsteipfarrei. In den fünf Tagen stehen in diesem Jahr unsere alltäglichen Gefühle von überschwänglicher Freude, über Ärger bis hin zu Traurigkeit im Vordergrund. Das biblische Buch der Psalmen bietet hierfür den passenden Hintergrund. Die Teilnehmenden entdecken auf kreative und spielerische Weise die Psalmen als Alltagsbegleiter und lernen sie als zeitlose Gebetsform kennen. Jeden Tag steht ein anderes Gefühl im Fokus, dass uns die

drei Anspielpersonen – darunter ein geheimnisvoller Gitarrenspieler – näherbringen.



Die **Anmeldungen** liegen im **Foyer** der Kirche aus und sind auf der **Pfarrei-Homepage** zu finden. Wir freuen uns auf die gemeinsame Woche.

Im Namen des Vorbereitungsteams,  
Katharina Luther

## Liebe Mitglieder der Pfarrei St. Trinitatis,

passend zum diesjährigen Thema wenden wir uns in einer **Herzensangelegenheit** an Sie. Die diesjährige **Religiöse KinderWoche** findet vom **30.6. bis 4.7.25** statt. Diese Woche lebt zum einen von den Kindern, Teenies und Jugendlichen, die als Teilnehmende und Junghelfer diese Woche ausmachen. Wichtig sind jedoch auch Begleitende, die bereit sind, diese Woche in all ihren Facetten zu gestalten. Wir als Pastoralteam sehen diese Woche als **Dienst der Verkündigung** an der jungen Generation unserer Pfarrei. Das gelingt nur im Miteinander aller

Pfarreimitglieder, die bereit sind, darin **verschiedene Dienste** zu übernehmen.

Wenn Sie sich vorstellen können, z.B. das **Küchenteam** mit zu unterstützen oder ein **Nachmittagsprojekt** oder den **Ausflugstag** zu begleiten, dann **melden** Sie sich bitte **bis Ende Mai** bei Katharina Luther, Frater Simon Hacker oder Propst Kochinka.

Bereits jetzt gilt unser Dankeschön allen, die sich bereit erklärt haben, das Kernteam zu bilden und damit Mitverantwortung zu übernehmen!

kl

## Bischof lädt Jubelpaare ein

Auch 2025 sind alle Paare, die ein 25-, 40-, 50-, 60-jähriges oder ein noch höheres **Ehejubiläum** feiern, zu einer Begegnung und Feier ihres Ehejubiläums von Bischof Timmerevers in die **Kathedrale nach Dresden** eingeladen.

Eine **Rückmeldung** an das Pfarrbüro der Propstei Leipzig wird **bis Ende Mai** erbeten, wenn Sie am Samstag, den **13. September oder** am Sonntag, den

**14. September** jeweils um **14:00 Uhr** an der Eucharistiefeier mit einer Segensfeier für die Jubilare teilnehmen möchten.

Anschließen wird sich an beiden Tagen ein Empfang im Haus der Kathedrale.

Paare erhalten nach Anmeldung einen persönlich Einladungsbrieft des Bischofs nach Dresden.

bm

## Veranstaltungen

17

### Sturm & Brausen – Ökumenischer Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest

Im Rahmen des Leipziger Stadtfestes laden die in der Ökumene verbundenen Kirchen am **Pfingstmontag**, dem **9. Juni 2025, 11 Uhr**, zum ökumenischen Gottesdienst auf den **Markt** am Alten Rathaus ein. Der Gottesdienst

wird vorbereitet von Vertretern des Stadtökumenekreises Leipzig.

Ab 10 Uhr gibt es ein Vorprogramm zur Einstimmung in den Gottesdienst.

bm

### Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt 2025



Die Vorbeugung und der Schutz vor sexualisierter Gewalt sind wichtige Bestandteile der Arbeit der Kirche mit Kindern, Jugendlichen und schutzbedürftigen Erwachsenen. Es ist uns als

katholische Kirche ein besonderes Anliegen, allen Menschen, mit denen wir in Kontakt kommen, einen sicheren Ort zum Lernen und Leben zu bieten. Das Ziel von Präventionsschulungen ist es, ein Bewusstsein zu schaffen und eine Kultur der Achtsamkeit zu fördern. In Leipzig organisieren wir sechs Schulungen, die jeweils drei Stunden dauern, von 17:30 bis 20:45 Uhr in der Propsteikirche stattfinden und von Christiane Gläser, Monika Lesch und Stefan Plattner geleitet werden.

**Sensibilisierungsschulungen:**  
**11. Juni 2025, 10. September 2025**

**Vertiefungsschulungen:** **20. Mai 2025, 30. Oktober 2025, 26. November 2025**

**Anmeldung:** [www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig](http://www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig)

## Pilgerreise nach Assisi und Rom für junge Menschen

Papst Franziskus lädt zur *Woche der Jugend* im Heiligen Jahr 2025 ein. Junge Menschen aus aller Welt treffen sich in Rom, um gemeinsam zu beten und die Heiligen Pforten zu durchschreiten. Vom **29. Juli bis 4. August 2025** pilgern wir mit Bischof Heinrich Timmerves über Assisi nach Rom, um Teil dieses besonderen Erlebnisses zu sein.

**29. Juli:** Eröffnungsandacht und Start

**30. Juli:** Ankunft in Assisi mit Stadt-erkundung und Gottesdienst

**31. Juli:** Zeit in Assisi, am Nachmit- tag geht es auf nach Rom, wo wir am Abend noch das Quartier beziehen

**1. August:** Gottesdienst in Rom in einer der vier Hauptkirchen und anschl. Erkundung der Stadt Rom

**2. August:** Teilnahme am Weltjugendtagsprogramm mit Übernachtung auf dem freien Feld mit allen Teilnehmenden des Weltjugendtages

**3. August:** Teilnahme am Weltjugendtagsprogramm, am Nachmittag Abfahrt aus der Stadt Rom und Zwischenübernachtung im Raum Südtirol

**4. August:** Gemeinsamer Abschluss und Weiterfahrt und Ankunft in den Heimatorten



**Alter:** 16 bis 27 Jahre

**Reisepreis:** 750 Euro pro Person

**Leistungen:** Busreise im modernen Komfort-Reisebus, 4 Übernachtungen in Unterkünften in Mehrbettzimmern, 1 x Freiluftübernachtung, 4 x Frühstück, 4 x Abendessen, Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom.

Ein gemeinsames **Vortreffen** aller Mitfahrenden findet am **10. Juni 2025** von **19 bis 21 Uhr** via Zoom statt.

**Anmeldung** auf der Webseite der Katholischen Jugend Leipzig:  
[www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig](http://www.junges-bistum-ddmei.de/dekanat-leipzig)  
 Euer Reiseleiter Stefan Plattner!

## Veranstaltungen

19

### Katholischer Gottesdienst zum Christopher Street Day

Im Rahmen des **Christopher Street Day** in Leipzig laden wir herzlich zum Gottesdienst am **Sonntag, 22. Juni 2025**, um **18:00 Uhr** in der **Propsteikirche St. Trinitatis** ein. Gemeinsam wollen wir Gottes Liebe feiern, die allen Menschen gilt – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung oder Identität.

In einer Zeit, in der sich viele queere Menschen fragen, ob und wie sie in der Kirche willkommen sind, setzen wir mit diesem Gottesdienst ein Zeichen: Gott liebt bedingungslos. Er ruft uns auf, füreinander einzustehen, Vielfalt als Bereicherung zu sehen und gemeinsam eine Kirche zu gestalten, in der niemand ausgeschlossen wird.

Der Gottesdienst wird von Diözesanjugendseelsorger Michael Kreher und Jugendreferent Stefan Plattner gestaltet. Alle sind willkommen – unabhängig von Glaubensüberzeugung, Herkunft oder persönlicher Lebensgeschichte. Sei dabei und feiere mit uns eine Kirche, die bunt, offen und lebendig ist!

sp



»Dies alles aber wirkt derselbe eine Geist, der einem jeden das Seine zuteilt, wie er will.«

(1 Kor. 12, 11)

## Veranstaltungen im Rahmen der Jüdischen Woche in der Propstei aus dem Programmheft

Im Saal der Propstei findet am **Diens-tag, 17. Juni** um **19 Uhr** eine Lesung aus dem Roman „Carbon. Ein Lied von Donezk“ mit der Schriftstellerin Svetlana Lavochkina und mit Diana Feuerbach, Übersetzerin statt.

Donezk, das schwarze Juwel der Ukraine – Eden und Sodom zugleich, im Kohlerausch brodelnder Tiegel, unwendbares Schicksal im Osten Europas. Die Leserschaft wird auf die doppelte Odyssee zweier Abenteurer geschickt: auf das des feurigen Schmieds Alexander und das der scheuen Linguistin Lisa, deren Wege sich an der Schwelle zum Krieg im Donbas kreuzen. Nur einer der beiden ahnt, dass die Begegnung weit über ihren vordergründigen Zweck hinausreichen wird. Thriller, Lovestory, Lebenslauf, historische Windrose,

Handwerkerlied, Ontologie der ostukrainischen Seele – »Carbon« ist all das zugleich, ein in polyphonen Versen verfasstes Gebet für die geliebte, geschundene Stadt.

Am **Freitag, 20. Juni** beginnt um **19 Uhr** eine weitere Lesung in der Propstei. Jüdische Geschichte Leipzigs, das Kennenlernen von beeindruckenden Persönlichkeiten und authentischen Orten ist das Thema des Abends. Leipzig hatte eine der größten und pulsierenden jüdischen Gemeinden Deutschlands. „Jüdisches Leipzig“ lädt dazu ein, Menschen, Orte und Geschichten hinter heute noch sichtbaren, aber auch ausgelöschten oder ins Exil führenden Spuren jüdischen Lebens in der Stadt zu entdecken.

## Propstei-Kinderchorgruppen wachsen weiter Mitwirkung beim Kirchweih-Jubiläum • Fahrt nach Neuzelle

Der Kinderchor der Propsteigemeinde wächst zur Zeit stetig. Fast schon wöchentlich freuen sich die Chorleiter Gabriele Lamotte und Stephan Rommelspacher über neue Kinder in beiden Gruppen. Bei Redaktionsschluss

dieses Canale sangen im Vorchor (Kinder von 3 bis 6 Jahren) vierzehn, im Hauptchor, dem eigentlichen Kinderchor (Kinder ab der 1. Klasse) 28, insgesamt also 42 Mädchen und Jungen. Eine durchaus erfreuliche, für die

## Nachrichten aus der Propsteimusik

21

musikalische Nachwuchsarbeit der Gemeinde Mut machende Zahl, bedenkt man, dass die Kinderchorarbeit nach den Jahren der Pandemie wieder bei null starten musste ...

Am **Sonntag, 11. Mai** gestaltet der **Kinderchor** den **Festgottesdienst** zum

zehnjährigen Weihejubiläum der neuen Propsteikirche gemeinsam mit dem Propsteichor und dem Bläserensemble *TriniBrass*. Eigens für diesen Anlass hat Propsteikantor Stephan Rommelspacher ein Arrangement der Messe *brève* des französischen Komponisten Léo Delibes erstellt, das den Kindern

ein gemeinsames Singen mit den Erwachsenen ermöglicht.

Schon kurz darauf, am **Samstag, 17. Mai**, fährt der Kinderchor zum diesjährigen **Treffen der Kinder- und Jugendchöre** der ostdeutschen Bistümer, das vom Pueri Cantores Verband ausgerichtet wird, nach **Neuzelle**. Den

Festgottesdienst in der eindrucksvollen barocken Zisterzienser-Abteikirche nahe der polnischen Grenze feiert zusammen mit den über 300 angemeldeten Kindern der Görlitzer Bischof Wolfgang Ippolt.



Foto: Propsteimusik Leipzig

Weiterhin werden neue Kinder gerne aufgenommen. Schnuppern in den **Proben donnerstagnachmittags** ist jederzeit möglich.

**Kontakt und Info:** Gabriele Lamotte (Telefon: 0178-6192677) und Kantor Stephan Rommelspacher (Telefon 0176-30342307). sr

## Abendlob mit Trompete und Orgel

Propst Ralph Kochinka erstmals als Sprecher

Am **Freitag, 23. Mai** findet um **21 Uhr** das **dritte Leipziger Abendlob** in diesem Jahr statt. Für die Musik sorgen der junge Trompeter Linus Krimphove von der Sächsischen Bläserphilharmonie und an der Vleugels-Orgel der in der Propsteigemeinde bestens bekannte Kilian Homburg. Der Gewinner des Internationalen Gottfried-Sil-

bermann-Wettbewerbs Freiberg 2023 war während seines Studiums an der HMT Leipzig von 2018 bis 2024 als Assistent des Propsteikantors regelmäßig in Gottesdiensten und auch in Konzerten zu erleben. Nach seinem Master-Abschluss in Katholischer Kirchenmusik im Herbst 2024 setzt er seine Studien derzeit in Weimar fort. Im Zentrum des Abendlobs steht der Zyklus „Okna“ (Fenster) des tschechischen Komponisten Petr Eben, vier eindrucksvolle Meditationen über die von Marc Chagall für die Kirche St. Stephan in Mainz gestalteten Kirchenfenster. Als Wort-Gestalter dieses Abendlobs ist erstmals Propst Ralph Kochinka zu erleben. Der Eintritt zum Abendlob ist wie immer frei, es werden Spenden zur Deckung der Unkosten erbeten. **SR**



Foto: Homburg & Krimphove

**»Lasset das Wort Christi unter euch reichlich wohnen in aller Weisheit. Lehret und ermahnet euch selbst mit Psalmen und Lobgesängen und geistlichen lieblichen Liedern und singet dem Herrn in eurem Herzen.«**

(Kolosser 3,16)

## Nachrichten aus der Propsteimusik

23

### Nicolaimesse von Joseph Haydn zum Bachfest Gottesdienst am 22. Juni auch mit Nachprimiz von Daniel Schier

Aus Anlass des diesjährigen Bachfests führt der Propsteichor am **Sonntag**, **22. Juni** um **11 Uhr** Joseph Haydns Missa Sancti Nicolai in G-Dur, die so genannte „Nicolaimesse“, auf. Solisten sind Annemarie Pfahler (Sopran), Florence Pettet (Alt), Christopher B. Fischer (Tenor) und Jakob Ewert Bass. Das Propsteiorchester begleitet unter Führung von MDR-Konzertmeister Andreas Hartmann, an der Orgel ist Felix Wunderle.

Die Gesamtleitung hat Propsteikanter Stephan Rommelspacher.

In diesem Gottesdienst feiert auch unser ehemaliger Praktikant Daniel Schier, der am 7. Juni im Dom zu Fulda von Bischof Michael Gerber zum Priester geweiht wird, seine Nachprimiz. Im Anschluss an die Feier besteht die Möglichkeit, vom Neupries-ter den Primizsegen zu empfangen.

sr

### Bachfest zu Gast in der Propstei Orgelkonzert und Musikalische Andacht

Neben dem mit Haydns Nicolaimesse gestalteten Sonntagsgottesdienst ist das Bachfest noch mit zwei weiteren Veranstaltungen in unserer Kirche zu Gast.

Am **Dienstag, 17. Juni** findet um **13 Uhr** ein **Orgelkonzert** am Mittag mit Johannes Unger aus Lübeck statt. Der langjährige Organist an der Marienkirche und am Lübecker Dom wird an unserer Vleugels-Orgel romantische Musik von Robert Schumann sowie von dessen Namensvettern Georg Schumann und Camillo



Foto: O. Malzahn

Schumann erklingen lassen. Johannes Unger, Sohn des ehemaligen Leipziger Universitätsmusikdirektors Wolfgang Unger, stammt aus dem Erzgebirge und hat an der HMT Leipzig studiert. Im Jahr 2000 gewann er den Leipziger Bachwettbewerb.

Am **Freitag, 20. Juni** findet um **9.30 Uhr** die traditionelle **Musikalische Andacht** im Rahmen des Bachfests statt. Das

vielfach preisgekrönte Männerstimmen-Ensemble Quartonal aus Norddeutschland wird a-cappella-Vokalmusik von Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger, Charles Gounod, Francis Poulenc und anderen darbieten. Liturgie und Predigt liegen bei Propst Ralph Kochinka, an der Orgel ist Propsteikantor Stephan Rommelspacher. sr

### **Neuer Dekanats-Jugendchor Leipzig**

Die Katholische Jugend Leipzig lädt dich ein, Teil eines neuen musikalischen Projekts zu werden: dem Dekanats-Jugendchor! Unter der Leitung von Felix Wunderle hast du die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen jungen Menschen zu musizieren. Alle jungen Sängerinnen und Sänger im Alter von **15 bis 25 Jahren**, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben, sind herzlich willkommen. Die Proben finden im Pfarrzentrum Hl. Maria Magdalena (Leipzig-Reudnitz) statt.

#### **Proben für das erste Projekt:**

**Sa, 3. Mai 2025 | 9:30 bis 13:00 Uhr**  
 (mit anschließendem Mittagessen)  
**Sa, 10. Mai 2025 | 9:30 bis 13:00 Uhr**  
 (mit anschließendem Mittagessen)  
**Sa, 24. Mai 2025 | 9:30 bis 13:00 Uhr**  
 (mit anschließendem Mittagessen)

**Di, 3. Juni 2025 | 19:00 bis 21:00 Uhr**  
**Di, 10. Juni 2025 | 19:00 bis 21:00 Uhr**

#### **Aufführungen:**

**Fr, 13. Juni 2025 | 19:30 Uhr** | Jugendvesper in Kloster Wechselburg  
**So, 15. Juni 2025 | 10:30 Uhr** | Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Laurentius

#### **Warum solltest du mitmachen?**

Erlebe die Kraft der Musik in einer motivierenden Gemeinschaft.  
 Singe unter professioneller Leitung und entwickle deine Stimme weiter.  
 Sei Teil unvergesslicher musikalischer Momente bei unseren Aufführungen.

**Infos und Anmeldung** bei Jugendreferent Stefan Plattner:  
[stefan.plattner@bddmei.de](mailto:stefan.plattner@bddmei.de).

## Gottesdienstordnung

### Gottesdienste an Sonntagen und Wochentagen des Kirchenjahres

Wir feiern unsere Gottesdienste in der Propsteikirche St. Trinitatis in der Nonnenmühlgasse 2.

Samstag	18:00 Uhr	Erste Sonntagsmesse, Propsteikirche
Sonntag	9:30 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche, außer am 11. Mai, dafür um 10 Uhr
	11:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche, außer am 11. Mai, dafür um 10 Uhr
	18:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche
Montag – Freitag	18:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche, außer zu Fronleichnam, dafür 18 Uhr auf dem Gelände der Montessori-Schule
Mittwoch	9:00 Uhr	Hl. Messe, Propsteikirche

### Empfang des Bußsakraments

samstags 17:00 bis 17:45 Uhr Propsteikirche  
und nach Absprache

»Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt,  
wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt.«

(Joh 13,34)

### Besondere Gottesdienste

#### Kirchweihfest, Hl. Messe (siehe Seite 14)

Sonntag, 11.5. 10:00 Uhr Festgottesdienst, Propsteikirche

#### Hochfest Christi Himmelfahrt

Do, 29.5. 9:30, 11:00, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

#### Hohes Pfingstfest

Sonntag, 8.6. 9:30, 11:00, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche

#### Pfingstmontag

Montag, 9.6. 9:30, 18:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche  
11:00 Uhr ökum. Gottesdienst zum Stadtfest auf  
dem Markt

#### Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

Donnerstag, 19.6. 9:00 Uhr Hl. Messe, Propsteikirche  
18:00 Uhr Fronleichnamsgottesdienst auf dem  
Gelände der Montessori-Schule,  
Alte Salzstraße

#### Eröffnungsgottesdienst der Religiösen Kinderwoche

Sonntag, 29.6. 14:30 Uhr Propsteikirche

#### Eucharistische Aussetzung und Anbetung

jeden 1. Freitag im Monat, nach dem 18-Uhr-Gottesdienst

#### Rosenkranzgebet

Jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr

# Musica Sacra

27

## Hl. Messe

Samstag, 3.5.

18:00 Uhr Propsteikirche

Neue Geistliche Lieder in Chorarrangements von Thomas Gabriel, Andreas Boltz und anderen | Kirchenchor St. Peter und Paul Dieburg | Leitung: Werner Utmelleki

## Konzert Mitteldeutsches Querflötenorchester

Sonntag, 4.5.

19:30 Uhr Propsteikirche

Musik von Dvorák, Albert, Clarke und anderen

Leitung: Elizaveta Birjukova, Katrin Schroeder

## Festgottesdienst zum Kirchweihjubiläum

Sonntag, 11.5.

10:00 Uhr Propsteikirche

Léo Delibes: Messe bréve arr. für Chor, Kinderchor, Blechbläser, Pauken und Orgel von Harald Schmitt und Stephan Rommelspacher

Propsteichor, Propstei-Kinderchor, TriniBrass, Felix Wunderle (Orgel)

Leitung: Stephan Rommelspacher

## Leipziger Abendlob (3)

Freitag, 23.5.

21:00 Uhr Propsteikirche

Musik für Trompete und Orgel von Jean Langlais, Petr Eben und anderen

Linus Krimphove (Trompete) | Kilian Homburg (Orgel)

Propst Ralph Kochinka (Wort)

## Firmgottesdienste mit Bischof Heinrich Timmerevers

Freitag, 30.5.

10:00, 15:00 Uhr Propsteikirche

Neue Geistliche Lieder | Projektensemble Firmung | Michael Arnold (Saxophon)

Conny Sommer (Percussion) | Leitung/Piano: Stephan Rommelspacher

**Festgottesdienst – Dreifaltigkeitssonntag**

Sonntag, 15.6. 11:00 Uhr Propsteikirche

„Veni Creator Spiritus“ Improvisationen für Saxophon und Orgel zu pfingstlichen Themen | Michael Arnold (Saxophon) | Stephan Rommelspacher (Orgel)

**Orgelkonzert am Mittag im Rahmen des Leipziger Bachfests**

Dienstag, 17.6. 13:00 Uhr Propsteikirche

Orgelwerke Robert, Georg und Camillo Schumann

Johannes Unger, Lübeck (Orgel)

**Musikalische Andacht im Rahmen des Leipziger Bachfests**

Donnerstag, 19.6. 9:30 Uhr Propsteikirche

Musik von Johann Sebastian Bach, Charles Gounod, Josef Gabriel Rheinberger, Francis Poulenc und anderen | Vokalensemble Quartonal

**Bachfest-Gottesdienst – Nachprimiz von Daniel Schier**

Sonntag, 22.6. 10:00 Uhr Propsteikirche

Joseph Haydn: Missa Sancti Nicolai - Nicolaimesse

Annemarie Pfahler (S), Florence Pettet (A), Christopher B. Fischer (T),

Jakob Ewert (B) | Propsteichor, Propsteiorchester

Felix Wunderle (Orgel) | Leitung: Stephan Rommelspacher

Aktuelle Termine oder kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer

Internetseite [www.propstei-leipzig.de](http://www.propstei-leipzig.de)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am **20. Juni 2025**.

## Gemeindeveranstaltungen

29

### Offene Türen

Sa, 31.5., 28.6., 26.7. 15:30 bis 17:30 Uhr mit Führung um 16:00 Uhr

### Pfarreirat

Montag, 12.5. 19:30 Uhr mit Nikolaivorstand  
Dienstag, 20.5., 17.6. 19:30 Uhr

### Abendlob

Freitag, 23.5. 21:00 Uhr Propsteikirche

### Jugend

freitags 19:30 Uhr Jugendabend

### Lektoren und Kommunionhelfer

Mittwoch, 11.6. 19:30 Uhr Grillabend

### Lesecafé 3Klang

Mittwoch bis Freitag 15:30 bis 17:45 Uhr geöffnet  
Sonntag 10:00 bis 14:00 Uhr geöffnet

### Kolping

Donnerstag, 1.5. 15:00 Uhr Josephstag im Pfarrgarten Leipzig-Connewitz  
Dienstag, 27.5. 19:00 Uhr Michael Triegel spricht über sein Altarbild in Wechselburg  
Dienstag, 17.6. 15:30 Uhr Sommerfest in Leipzig-Connewitz

### 60plus

Montag, 12.5. 15:00 Uhr „Vietnam und seine Katholiken“, P. Stefan Täubner SJ  
Montag, 16.6. Ausflug

### Elisabethkreis

Dienstag, 29.7.

18:45 Uhr

### Singen für die Seele

Mittwoch, 7.5., 4.6., 2.7.

20:00 Uhr Propstei

### Café International

mittwochs

16:00 bis 18:00 Uhr Kaffeetrinken und mehr

## Veranstaltungen für Kinder

### Kindergottesdienst/Katechese

jeden 1. So im Monat Familienmesse | jeden 3. So im Monat Kinderkatechese

### Religiöse Kinderwoche

Sonntag, 29.6.

14:30 Uhr Eröffnungsgottesdienst, Propstei

Mo., 30.6. bis Fr., 4.7.

9:00 bis 16:00 Uhr

### Ministranten

Samstag, 10.5.

Ministrantentag in Engelsdorf

Samstag, 10.5.

9:00 Uhr neue Ministranten

Samstag, 24.5., 7.6.

10:00 Uhr alle Ministranten

Freitag, 23.5.

16:00 Uhr neue Ministranten

### Kindersamstag

Samstag, 10.5.

9:30 Uhr Anmeldung: *kindersamstag@propstei-leipzig.de*

**Segnung der Schulanfänger: Sonntag, 10. August, im 9:30-Uhr-Gottesdienst**

## Vorankündigungen

31

### Abschied Propsteikantor Stephan Rommelspacher Ein Ausblick auf das letzte Augustwochenende

Am 31. August endet die zwölfjährige Amtszeit von Stephan Rommelspacher als Kantor unserer Gemeinde. Zwei Veranstaltungen markieren seinen Abschied in den Ruhestand.

Am **Freitag, 29. August** findet ein **Abendlob** unter dem Motto „Propsteichor und Freunde“ statt, das ausnahmsweise bereits um **20 Uhr** beginnt und mit rund 90 Minuten auch etwas länger als gewohnt dauern wird. Neben dem Propsteichor werden die Sopranistin Gabriele Lamotte, Saxofonist Michael Arnold, das Bläserensemble TriniBrass und Felix Wunderle an der Orgel beteiligt sein. Sprecher sind an diesem Abend Renate Richter und Stefan Blattner.

Den Schlusspunkt unter Stephan Rommelspachers Wirken als Propsteikantor, aber auch unter seine dann 44jährige Laufbahn als Kirchenmusiker, setzt zwei Tage später ein festlich gestalteter **Gottesdienst** am Sonntag, **31. August**, der ausnahmsweise bereits um **10 Uhr** beginnen wird (der Gottesdienst um 9.30 Uhr entfällt an diesem Tag). Auf dem Programm steht Anton Dvoráks große Messe in D-Dur, musiziert vom Propsteichor mit Gästen, renommierten Vokalsolisten, einem Holzbläserensemble und Prof. Thomas Lennartz an der Orgel. Dem Gottesdienst schließt sich ein Empfang mit nachfolgendem Mittagsimbiss an, zu dem alle eingeladen sind, die sich von Stephan Rommelspacher verabschieden möchten.

## Informationen

Zu erfragen im Pfarrbüro

## Kontakt

### Pfarrbüro: Beate Müller und Jutta Ogiermann

Nonnenmühlgasse 2 · 04107 Leipzig

Tel.: 0341 355728-10 · Fax: 0341 355728-18

E-Mail: Leipzig-Propstei@pfarrei-bddmei.de · www.propstei-leipzig.de

### Öffnungszeiten

Di bis Fr 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Mi 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

### Propst Ralph Kochinka

Tel.: 0341 35572811

E-Mail: Ralph.Kochinka@pfarrei-bddmei.de · Sprechstunde nach Vereinbarung

### Kaplan Fr. Simon Hacker OP

Tel.: 01573 3121967 · E-Mail: simon.hacker@pfarrei-bddmei.de

### Gemeindereferentin Katharina Luther

Tel.: 0341 35572815 · E-Mail: katharina.luther@pfarrei-bddmei.de

### Verwaltungsleiterin Annett Huschka

Tel.: 0341 35572813 · E-Mail: annett.huschka@pfarrei-bddmei.de

### Propsteikantor Stephan Rommelspacher

Tel.: 0176 30342307 · E-Mail: kantor@propstei-leipzig.de

### Pfarreirat

E-Mail: pfarreirat@propstei-leipzig.de

### Kirchenvorstand

E-Mail: kirchenvorstand@propstei-leipzig.de

## Die Propstei Leipzig freut sich über Ihre Spende!

### Pfarreikonto

Volksbank Leipzig · BIC: GENODEF1LVB · IBAN: DE64 8609 5604 0307 7145 58

Mit Angabe des Namens und der Anschrift wird eine Spendenquittung ausgestellt.